

An sämtliche Haushalte

STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 25

Ausgabe Dezember 2023

Auflage: 700 St.



Foto: Herbert Zankl

www.stallwang.de

Das Redaktionsteam wünscht
Frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2024

Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,
Herbert Zankl

Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: redaktion@stallwang.de

Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

Redaktionsschluss für die Dezember Ausgabe ist Freitag, 12.01. 2024, 12.00 Uhr

Anzeigen und Inserate bitte an: stocker@vg-stallwang.de melden

Herzlichen Glückwunsch

Geburten

Wir gratulieren Valeska Lautz und Harald Mühlbauer, Wetzelsberg zur Geburt der kleinen Emma Maria vom 02.11.2023

Geburtstage

Im Januar können runde bzw. halbrunde Geburtstage feiern:

04.01.	Ursula Zeidler, Stallwang	65 Jahre
09.01:	Fridolin Wenninger, Stallwang	70 Jahre
20.01.	Angelika Artmann, Stützenbrunn	75 Jahre
27.01.	Christine Lintl, Wetzelsberg	70 Jahre
27.01.	Waltraud Huber, Stallwang	80 Jahre

Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im Dezember oder Januar Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit

Silbernes Hochzeitsjubiläum

Beatrix und Michael Kötterl, Stallwang können am 30. Januar dieses Jubiläum feiern.

Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit.

Goldenes Hochzeitsjubiläum

Edeltraud und Josef Weiß, Wetzelsberg können am 25. Januar dieses Jubiläum feiern.

Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit

Nicht vergessen

Schützenverein Landorf und SV Landorf

Gemeinsame Weihnachtsfeier

Zeit: Freitag, 22. Dezember

Ort:..Stallwang, Bürgersaal

KLJB Wetzelsberg

Einstimmung auf Weihnachten

Zeit: Freitag, 22. Dezember, 19.00 Uhr

FF Stallwang

Christbaumversteigerung

Zeit: Samstag, 23. Dezember, 19.30 Uhr

Ort: Gasthaus „Zur Post“, Stallwang

KLJB Stallwang

Weihnachtsfeier

Zeit: Samstag, 23. Dezember, 19.00 Uhr

Ort: Jugendheim Stallwang

TSV Stallwang-Rattiszell

Jahresabschlussfeier

Zeit: Freitag, 29. Dezember, 19.00 Uhr

Ort: Vereinsheim

KSK Stallwang-Landorf

Jahreshauptversammlung

Zeit: Samstag, 6. Januar, 14.00 Uhr

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

KLJB Wetzelsberg

Jahreshauptversammlung

Zeit: Samstag, 6. Januar

Ort: Gasthaus Wetzelsberg

SV Wetzelsberg

Musikantentreffen

Zeit: Samstag, 6. Januar, 14.00 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Sportheim

KLJB Stallwang

Faschingsball

Zeit: Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

SV Wetzelsberg

Jahreshauptversammlung

Zeit: Sonntag, 28. Januar

Ort: Gasthaus Wetzelsberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder geht ein turbulentes Jahr zu Ende und wieder hat sich viel geändert in den letzten Tagen und Monaten. Die Schrecken der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten berühren uns und wir sind in Gedanken bei den Menschen, die von dieser Tragödie betroffen sind. Auch für viele unserer Mitbürger ist das Leben schwieriger geworden. Umso wichtiger sind gerade Aspekte wie Gesundheit, Glück und ein friedvolles Miteinander. Diese Dinge können wir weder kaufen noch werden wir sie verpackt unter dem Weihnachtsbaum finden.

Freuen wir uns auf den Advent und das Weihnachtsfest und sind wir dankbar, dass wir in einem Land leben dürfen wo Frieden herrscht. Weihnachten ist das Fest der Liebe und dem Beisammensein. Und genau hier sollten wir ansetzen, zusammenhalten, beisammen sein, uns gegenseitig unterstützen.

Ganz traditionell nehme ich zum Jahresausklang die Gelegenheit wahr, all denen zu danken, die dazu beigetragen haben unsere Gemeinde lebenswert zu gestalten.

Ein großes Dankeschön und Kompliment möchte ich all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus, der Kita, dem Bauhof und der Schule für die erbrachten Leistungen, ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit aussprechen.

Herzlichen Dank auch für die Arbeit bei der Betreuung unserer Senioren, der Kirchengemeinde, für die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen, der Bücherei, dem Gemeindeblatt-Team und all denen, die sich auch privat, ganz im Stillen, ehrenamtlich engagiert haben. Besonders hervorheben möchte ich die ehrenamtliche Arbeit und die hervorragende Einsatzbereitschaft unserer Freiwilligen Feuerwehren.

Vergelt's Gott allen Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen, ihre Geduld und ihr Verständnis, dass nicht jeder Wunsch sofort erfüllt und umgesetzt werden kann.

Nicht zuletzt möchte Danke sagen meinen 2 Stellvertretern und den Mitgliedern des Gemeinderates für die konstruktive Zusammenarbeit, ihre eingebrachten Ideen und wichtigen Impulse mit Blick auf das Machbare zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

Der Zauber von Weihnachten ist immer etwas Besonderes. Genießen wir diese einzigartige Jahreszeit. In diesem Sinne wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Stallwang, auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachtsfeiertage. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Erfolg und die nötige Portion Glück.

Herzliche Grüße

Max Dietl, 1. Bürgermeister

Weihnachtszeit

Glanz in den Augen, bei Groß und bei Klein.
Es läutet der Advent die Weihnacht ein.
Kummer vergeht, die Herzen werden weit –
gespannt begehen wir die Weihnachtszeit.
Die Dunkelheit macht nun Platz für das Licht,
Friede spiegelt sich in jedem Gesicht.
Die Sehnsucht nach Frieden – sie kommt bei uns an;
Streit wird vergessen und Gutes getan.
Wir werden offen, die Liebe erwacht –
Und 's wird wieder an den Nächsten gedacht.
Die eigenen Sorgen werden jetzt ganz klein,
und das Herz lässt den Zauber der Weihnacht ein.
So kommen auf uns zu: Friede und Glück;
Sie bringen uns Zufriedenheit zurück.
Das Christkind kann nun kommen, wir sind bereit,
denn gewichen ist Hektik der Weihnachtszeit.
Adelheid Heisinger



andl 

Inh. A. Heisinger e. K.

Metallbau + Bauspenglerei
Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten
Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug

Rogendorf 3, 94354 Haselbach Tel. 09961 354



Ein Jahr verabschiedet sich

.....man glaubt es kaum, aber es ist schon wieder soweit: Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen, das Weihnachtsfest steht vor der Tür und wir alle freuen uns auf ein paar besinnliche Tage im Kreise von Familie und guten Freunden.

Wir, als Kita-Team blicken dankbar auf das ablaufende Jahr und sehen voller Optimismus dem Neuen entgegen. Auch dieses Jahr war wieder voller Herausforderungen und neuen Situationen. Wir sind froh, dass wir auf ein funktionierendes Netzwerk in unserer Gemeinde zurückgreifen können. Überall dort, wo wir mit unseren Bitten anklopfen, stoßen wir auf offene Ohren und erhalten die notwendige Unterstützung für unsere Aktionen. Für das gute Miteinander zum Wohle unserer Kinder bedanken wir uns ganz herzlich....

bei der Feuerwehr Stallwang mit 1. Kommandanten Thomas Fuchs für die Unterstützung beim Martinsfest und der Brand-schutzerziehung

bei Herbert Zankl fürs Fotografieren bei all unseren Festen

bei der Bäckerei Käser für die Martinsganslerl, die sie uns wieder gespendet haben

bei Getränke Reitmeier, für die Biergarnituren, die immer kostenlos angeliefert werden

bei unserem Bauhof, allen voran Rudi Stegbauer

beim Hausmeister der Schule Sepp Brandl

bei allen Geschäfts- und Privatleuten, die uns mit Spenden finanziell oder auf irgendeine Art und Weise unterstützen

bei der Schulleitung Eva Hoffmann mit ihrem Team

beim Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Verwaltung

bei allen Familien für das entgegengebrachte Vertrauen

Voller Neugier erwarten wir nun das neue Jahr, indem der Startschuss für den Umbau des Kindergartens im oberen Stockwerk der Schule fällt. Nachdem wir im Sommer den „Tag der offenen Tür“ und die Segnung der renovierten Räume der Krippe und der Kleinkindgruppe am Kirchberg 9 feiern konnten, sehen wir mit dem Umbau in der Schule für den Kindergarten einem weiteren großen und wichtigen Projekt entgegen.

Der Zauber von Weihnachten ist immer etwas Besonderes. Genießen sie diese einzigartige Jahreszeit – ich wünsche allen von ganzem Herzen frohe Weihnachten und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Rosi Deser, Kita-Leitung im Namen des Kita-Teams

Ein großes Dankeschön

Freude schenken, Projekte fördern, helfen und unterstützen, sich in und für die Gesellschaft engagieren, das hat sich die Bäckerei Käser aus Stallwang ganz groß auf die Fahne geschrieben. Die schon seit fast 40 Jahren in Stallwang ortsansässigen Bäckerleute Barbara und Siegi Käser nehmen ihre soziale Verantwortung für die Gemeinschaft und vor allem für Kinder wahr und werden ihr gerecht, indem sie, als örtliche Nahversorger und als Vorbild für die Supermärkte in der Umgebung, den Betrag von 500,00 Euro für die Kita und die Grundschule Stallwang spendeten. Anstatt der jährlichen Kundengeschenke zu Weihnachten wurden nun diese beiden Einrichtungen bedacht.

So können in der Kita Stallwang lang gewünschte Spielsachen angeschafft und in der Grundschule das Projekt „Klasse 2000“ weiterfinanziert werden.

Rosi Deser, Leiterin der Kita Stallwang und Eva Hoffmann, Rektorin der Grundschule Stallwang freuen sich sehr über diese großzügige Spende und bedanken sich auf's Herzlichste.

Eva Hoffmann, Rin Grundschule Stallwang



Besuch vom heiligen Nikolaus

Am 5. Dezember besucht der heilige Bischof Nikolaus die Kindergartenkinder. Mit einem Lied empfangen die Kinder den Nikolaus, der dann auch seinem goldenen Buch vorlas, was die Engel so über die Kinder aufgeschrieben haben. Für jedes Kind hatte er ein kleines Geschenk in seinem Sack dabei. Mit Liedern und Gedichten bedankten sich die Kinder beim Bischof Nikolaus. Zuvor schon hatte er die Kleinen in der Krippe besucht. Um diese nicht zu erschrecken, winkte er ihnen nur durchs Fenster durch und stellte einen Sack mit Geschenken ab.



Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu; ein Jahr mit vielen Höhepunkten und Veranstaltungen.

Mit viel Schwung und Elan starteten wir in das neue Schuljahr 2023/24.

In **Zusammenarbeit mit dem TSV Stallwang** fand bereits im Oktober unter der Leitung von Herrn Michael Laumer ein Fußballturniertag zum **Weltkindertag** auf dem Sportplatz in Stallwang statt. Große Freude, viel Spaß, laufen und trainieren an der frischen Luft, sich ausprobieren, eigene Fähigkeiten erkennen, sich mit anderen messen und den fröhlichen und unbeschwerten Umgang mit den Mitschülern, Lehrern, Trainern und den Eltern erleben, viele Kompetenzen, die für das tägliche Leben wichtig sind, konnten „spielend“ erlernt werden. Mit großem Einsatz und Organisationstalent verköstigte der Elternbeirat zudem die Schüler mit frischem Obst und Getränken.

Am **Wandertag** besuchten alle Grundschüler den Straubinger Tierpark. Mit einem **Pädagogikprogramm** über die Domestizierung und Nutzung unserer Haustiere wurde der Zoobesuch zu einem lehrreichen, aber auch interessanten und kurzweiligen Unterrichtstag. Ein Besuch auf dem großen Spielplatz des Tierparkes rundete das fröhliche und unbeschwerte Unternehmen ab. Die Erkenntnisse aus dem Zoobesuch konnten dann bei einem **Besuch auf dem Bauernhof** in der Realität, im Alltag überprüft werden. Die Jungbäuerin Steffi Schütz aus Rattiszell begab sich mit den Kindern auf den „Pfannkuchenweg“. Alles, was man für die Zubereitung eines leckeren Pfannkuchens benötigt, wird auf dem Bauernhof hergestellt. Zunächst einmal braucht man Weizen für das Mehl, dann Eier und Milch, um den Teig zuzubereiten. Butter und Marmelade aus heimischen Früchten wie Kirschen und Erdbeeren durften natürlich nicht fehlen. Nach einer Besichtigung und der Fütterung der Kühe mit „Kuhpizza“, auf der die Kinder alle wichtigen Futtermittel packten, einem Besuch im Hühnerstall und bei den Ziegen konnten sich die Kinder mit frischen Pfannkuchen stärken.

Nachhaltige und gesunde Ernährung wird durch die Teilnahme der Schule an dem Projekt „**Klasse 2000**“, einer Initiative der AOK gefördert. Dank einer großzügigen Spende der Bäckerei Käser kann auch die diesjährige erste Klasse wieder an diesem Projekt teilnehmen.

Freude an der Bewegung, an Musik und Tanz wurde durch einen „**Line Dance Tag**“, durchgeführt von Sonja Stahl, angeregt.

Unter der Verantwortung der Lehrkraft Sandra Prommesberger gelang es, das **Gütesiegel** der Stadtbibliothek Straubing „**lesefreundliche Schule**“ zu erwerben. Zahlreiche Aktionen waren Voraussetzung. Autorenlesungen, schulinterne Vorlesetage, ein Bücherflohmarkt, themenbezogene Lesekisten, Buchvorstellungen und der vierzehntägige Besuch der Gemeindebücherei waren nur einige der zahlreichen Veranstaltungen an unserer Schule. Hier gilt es, ein großes Dankeschön an die Leiterin der Gemeindebücherei Maria Sporrer und ihrem Team auszusprechen, die uns dabei tatkräftig unterstützten.

Am 17. November fand der **bundesweite Vorlesetag** statt. Dabei lasen Große für Kleine. So besuchte Brigitte Treiber in ihrer Funktion als Lesepatin die erste Klasse, die 2. Bürgermeisterin von Loitzendorf, Waltraud Scheitinger las in der zweiten Klasse vor, Maria Sporrer in der dritten Klasse und der 1. Bürgermeister von Stallwang, Max Dietl in der vierten Klasse. Sie gestalteten für die Kinder eine amüsante, kurzweilige und abwechslungsreiche Unterrichtsstunde.

Die Fahrradprüfung in der 4. Klasse war eine Herausforderung, die es für die Schüler zu bestehen galt. Alle lernten fleißig, fuhren auf dem Testparcours an der Grundschule Haibach konzentriert und gaben sich größte Mühe, die Verkehrsregeln zu beachten. So war es möglich, dass alle Kinder der vierten Klasse diese Prüfung mit Bravour bestanden und letztendlich mit einer Urkunde und einem Fahrradführerschein belohnt wurden.

Dann, Glück gehabt. Die Regierung von Niederbayern lobte das **Projekt „Künstler in der Grundschule“** aus. Die Grundschule Stallwang wurde ausgewählt und erhielt eine höhere dreistellige Fördersumme. So konnte eine Kunst-Projektwoche für alle Klassen mit den Keramikmeistern von „Auf der Speck“ organisiert und finanziert werden. Wunderschöne und kreative Zaunhocker entstanden, die im kommenden Frühjahr die Gärten der Familien der Grundschüler zieren werden.

Viele musikbegabte und musikbegeisterte Schüler und Lehrer machten sich auf den Weg um die Zertifizierung zur **musikalischen Grundschule** zu erhalten. Unter der Verantwortung der Lehrkraft Luise Hilmer-Raab wurde der Musiksaal reorganisiert und neue Musikinstrumente angeschafft. Freude und Spaß stehen beim „Lied des Monats“, das die gesamte Grundschule zusammen lernt und singt, im Vordergrund. Gemeinsames Singen und Musizieren stärkt die Gemeinschaft. Unterstützt werden die Kinder durch die Begleitung am Klavier von Daniela Junker.

Ein großes Dankeschön geht auch an unseren engagierten, fleißigen und stets wohlwollenden **Elternbeirat** unter der Führung von Veronika Schedlbauer. Immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen unterstützt der Elternbeirat die Vorhaben der Schule, organisiert mit und nimmt an unserem Schulleben teil. Auch die Klassenelternsprecher und Eltern sind miteingebunden. Nur durch ihren Arbeits- und Zeiteinsatz ist es möglich, das Schulfruchtprogramm durchzuführen.

Dank der finanziellen Unterstützung durch das Basarteam in Form einer Spende konnten zahlreiche Spielgeräte für die „**bewegte Pause**“ angeschafft werden. Auch dem Basarteam gilt unser Dank.

In einer, durch den Elternbeirat gut organisierten „**Adventsbastelaktion**“ entstanden wunderschöne Christbaumanhänger. Engel aus altem Notenpapier, bunte Holzanhänger und Holzsterne schmücken nun den, von der Familie Schedlbauer aus Stallwang gespendeten Christbaum in der Aula der Grundschule. Hier geht unser besonderer Dank an Veronika Schedlbauer, Verena Krieger, Marlene Popp, Katja Kahlert, Maria Sporrer, Nadine Gabler, Heidi Stegbauer und Daniela Stahl.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei den **Bürgermeistern** aus Stallwang und Loitzendorf, Max Dietl und Johann Anderl sowie ihren Vertretern bedanken.

Nicht zu vergessen unseren **Fotografen** Herbert Zankl, der stets für uns da ist und alle wichtigen Momente in wunderschönen Bildern festhält. Vielen Dank dafür!

So bedanken wir uns bei Ihnen allen, die uns stets treu unterstützen, uns helfen und vertrauensvoll mit uns zusammenarbeiten. Wir bedanken uns bei den Eltern, beim Elternbeirat, bei unserer Mittagsbetreuung Elisabeth Guggeis und Tanja Zwickl, bei unserem Hausmeister Sepp Brandl und dem Schulpersonal Isolde Falter und Luise Petzendorfer, bei unserer Verwaltungsangestellten Daniela Junker, bei unserem Pfarrer William Akkala und bei unserem Bürgermeister Max Dietl.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes, friedliches und ruhiges Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024.

Bleiben Sie gesund und uns weiterhin wohlgesonnen.

Herzlichen Dank sagt das Grundschulteam der Grundschule Stallwang und das Lehrerteam mit Luise Hilmer-Raab, Sandra Prommesberger, Barbara Menges, Manuela Knott und Eva Hoffmann

Nikolausbesuch

Am 5. Dezember 2023 besuchte der heilige Nikolaus die 1. und 2. Klasse der Grundschule Stallwang.

Alle Kinder hatten schon fleißig Lieder eingeübt und freuten sich auf diesen besonderen Schultag.

Um 8.30 Uhr war es dann so weit. Der Heilige Nikolaus klopfte an die Tür! Nachdem die Kinder Lieder vorgetragen hatten, las der Nikolaus aus seinem goldenen Buch vor. Alle hörten gespannt und auch etwas aufgeregt zu. Aber der Nikolaus war sich bei allen Klassen einig:

Die fleißigen und auch braven Kinder hatten sich eine Belohnung aus dem Nikolaussack verdient. Auch die 3. und 4. Klasse ging nicht leer aus. Nachdem der Nikolaus laut an deren Klassenzimmertüren geklopft hatte, konnten sich auch die Dritt- und Viertklässler ein Nikolaussäckchen abholen. Vielen Dank an den heiligen Nikolaus und seinen fleißigen Helfern.

Text und Foto: Luise Hilmer



Die Grundschule Stallwang macht sich auf den Weg zu einer „musikalischen Grundschule“

Immer einmal im Monat treffen sich alle Klassen im Musiksaal, um gemeinsam ein Lied zu singen und zu musizieren (Lied des Monats).

Das ist eine von vielen musikalischen Aktionen im Laufe des Schuljahres, da die Grundschule Stallwang an dem Projekt teilnimmt, eine musikalische Grundschule zu werden. Dabei kann das soziale Lernen, sowie vielerlei Interessen der Kinder gefördert werden. Beim Singen und zusammen Musizieren steht dabei immer die Freude und der Spaß im Vordergrund.

Luise Hilmer

Bundesweiter Vorlesetag an der Grundschule Stallwang

Ein zentrales Element der Leseförderung stellt das Vorlesen dar, denn es ist für die Entwicklung von Kindern ganz wesentlich. Deshalb war es für die Grundschule Stallwang als lesefreundliche Schule klar, sich am bundesweiten Vorlesetag aktiv zu beteiligen. Unter dem Motto „Vorlesen verbindet“ durften sich die Kinder am 17.11.23 auf den Vorlesetag freuen, da sich verschiedene Vorleserinnen und Vorleser bereit erklärt hatten, in die Schule zu kommen und vorzulesen. So las die Lesepatin der Schule Frau Treiber in der 1. Klasse aus dem Buch „Der kleine Siebenschläfer“ vor, während die 2. Bürgermeisterin aus Loitzendorf Frau Scheitinger den Kindern aus der 2. Klasse das Buch „Der Mondschein-Drache“ vorstellte. In der 3. Klasse wurde von der Leiterin der Bücherei Frau Sporer das Buch „Die Erfinderbrüder und die Ratzfatz-Geschenke-Maschine“ vorgelesen und der Stallwanger Bürgermeister Max Dietl besuchte die 4. Klasse und las dort aus dem Buch „Das Klugscheisserchen“ vor. Gespannt saßen die Kinder vor ihren Vorlesern und lauschten aufmerksam den vorgestellten Geschichten.

Sandra Prommesberger, Lin



Zur Information

Hinweise zum Winterdienst / Räum- und Streupflicht Um einen reibungslosen Winterdienst gewährleisten zu können, bitten wir Sie um ein Miteinander und möchten auf einige Punkte hinweisen: Bitte Sträucher, Äste, die aus Gärten auf öffentliche Straßen oder Geh- und Radwegen überhängen, zurückschneiden, damit unsere gemeindlichen Fahrzeuge ihren Streu- und Schneeräumdienst ordnungsgemäß durchführen können. Die Gemeinde bittet alle Bürger, von Ablagerungen auf Gehwegen (z. B. Baumaterialien, Erdaushub u.ä.) abzusehen, da diese beim Winterdienst zu erheblichen Problemen und Schäden führen können. Außerdem wird leider die Durchführung des Räum- und Streudienstes innerorts durch parkende Fahrzeuge stark behindert bzw. auf schmalen Straßen unmöglich gemacht. Es wird gebeten, an unübersichtlichen und schmalen Straßenabschnitten bei Schnee bzw. Eisglätte auch im eigenen Interesse nicht zu parken. Die Räumfahrzeuge benötigen zum Durchfahren eine freie Straßenbreite von mindestens 3,50 Meter. Der Bayerische Gemeindetag informierte die Gemeinde Stallwang bezüglich dieser Thematik wie folgt: Es sind grundsätzlich nur verkehrswichtige Straßen zu räumen. Sollte die Schneeräumung durch etwas behindert werden, kann der Fahrer den Räumdienst für diese Strecke einstellen. Für Schäden an Zäunen, die durch den Schnee beim normalen Räumen entstehen, haftet der Räumdienst grundsätzlich nicht. Nur bei Schäden durch das Fahrzeug besteht ein Entschädigungsanspruch. Damit der Winterdienst reibungslos funktionieren kann, bitten wir um Einhaltung der genannten Punkte. Sollten Autos, Anhänger, Zäune etc. die Winterdienstfahrzeuge behindern und dadurch die Gefahr von Beschädigungen bestehen, sind die Fahrer der Winterdienstfahrzeuge angewiesen, die Räumung für diese Strecke einzustellen. Die Gemeinde Stallwang weist die Grundstückseigentümer vorsorglich auf deren Verpflichtung hin, die an ihr Grundstück angrenzenden Gehwege ausreichend zu räumen und zu streuen. Die Grundstückseigentümer haben die Gehwege an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln, zu streuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Als Gehweg gilt nicht nur der, für den Fußgängerverkehr eigens ausgebaut oder abgegrenzte Teil der öffentlichen Straße (Bürgersteig), sondern dort, wo ein Bürgersteig fehlt, auch der dem Fußgängerverkehr dienende Teil am Rande der Straße in einer Breite von einem Meter. Verletzungen der Räum- und Streupflicht können zu Geldbußen und Schadensersatzansprüchen führen. Außerdem weisen wir in diesem Zusammenhang erneut darauf hin, dass aus Privatgrundstücken kein Schnee auf die Straße geworfen werden darf! Dadurch wird der Verkehr gefährdet bzw. erschwert und es entstehen neue Gefahrenstellen. Wichtig für Betreiber von Photovoltaikanlagen: Das Abrutschen von Dachlawinen zu öffentlichen Verkehrsflächen ist durch die Montage von ausreichend hohen Gittern zu verhindern. Sowohl bei der Räum- und Streupflicht als auch bei Dachlawinen stellt sich im Schadensfall die Haftungsfrage an den Verantwortlichen. Zudem wird darauf hingewiesen, dass Streugutbehälter nur noch an extrem gefährlichen Stellen aufgestellt werden. Das Streumaterial dient nur für Notfälle und ist keinesfalls für Streuarbeiten auf Privatgrundstücken oder Hofeinfahrten vorgesehen.

Max Dietl 1. Bürgermeister

Straubinger Tagblatt 1860

Nichtpolitische Zeitung.

* **Straubing**, 10. Nov. Das Wochenblatt Nr. 45 enthält folgende polizeiliche Verordnungen, welche als Vorsichtsmaßregeln für den Winter zu gelten haben: 1) Die Fußwege an den Häusern sind von deren Besitzern vom Schnee zu befreien; 2) bei Glatteis Morgens vor 7 Uhr mit Sand zu bestreuen, und so täglich so lange Glatteis vorhanden. Wer dies unterläßt, verfällt in eine Strafe von 30 kr.; 3) dem Wasser ist durch in's Eis zu hauende Rinnen stets Abzug zu verschaffen und in kanalisierten Straßen sind die vergitterten Kanalöffnungen von Eis frei zu halten; 4) auf die Straßen gehende Kelleröffnungen dürfen nicht mit Dünger verlegt

werden; 5) alle Fuhrwerkbesitzer haben bei angehäuftem Schnee in der Stadt und den Vorstädten ihre Pferde mit Kellen und Schellen zu behängen; 6) das Verbot schnellen Fahrens und Reitens wird neuerdings eingeschärft; 7) Schleifen, Schlittschuhlaufen, Schneeballenwerfen und Schlittensfahren der Kinder ist in der Stadt und den Vorstädten verboten; 8) die Hausbesitzer werden verpflichtet, die Schleifen vor ihren Häusern zu zerstören. Wo Aufhauen und Wegführen des Eises amtlich verfügt werden muß, werden die Säumigen zur Kostenvergütung angehalten.

Auch vor 163 Jahren wurde auf die Winterregeln hingewiesen.



**Gallner
Stallwang's Apotheke**

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015

Apotheke mit **Lieferservice**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.00 Uhr,
Mi. nachmittag geschlossen,
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Kontakt: Tel. 09964/9680
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Prommersberger



Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstn

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang
Tel. 09964/395 oder 09944/302390
E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net

Fax: 09944/302391
Handy: 0160 95717561



GEMEINDE STALLWANG

Landkreis Straubing-Bogen
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang
www.stallwang.de

Auszug aus der Sitzungsniederschrift vom 23.11.2023

Sitzungsgegenstände

Öffentlicher Teil

115 Erweiterung der Tagesordnung - I, B, E

Der Gemeinderat beschließt die Erweiterung der Tagesordnung um die Punkte 117.1, 117.2 und 117.3 mit den Thema Jahresrechnung 2022.

116. Kindertagesstätte Stallwang; Umnutzung der Grundschule

116.1 Heizungsplanung; alternativen für die Erneuerung der Heizungsanlage - I, B, ggf. E

Bürgermeister Dietl präsentierte eine Gegenüberstellung der Kostenkalkulationen der verschiedenen Heizungsalternativen vom Ingenieurbüro Rothenwührer aus Straubing: Die kostengünstigste Alternative wäre nach wie vor die konventionelle Heizungsanlage mit Erdöl. Diese Heizungsart ist aber aktuell nicht mehr zukunftsfähig. Die Empfehlung des Ingenieurbüros Rothenwührer ist daher eine Pelletsheizung. Die Hybridvariante Heizöl-kombiniert mit einer Wärmepumpe ist teurer.

Da die politische Lage in Bezug auf das geplante Heizungsgesetz dereit relativ unsicher ist, wurde auch die Alternative dikutiert, die ohnehin kostengünstige Ölheizung einfach weiterlaufen zu lassen. Angesichts des Alters der Heizungskessel der bestehenden Anlage ist dies aber mit einigen Risiken verbunden.

Gemeinderatsmitglied Daniel Poiger brachte die Idee ein, das ein Fernwärmenetz im Bereich der Schule und dem geplanten, angrenzenden geplanten Wohnbaugebiet zu bedenken.

Im aktuellen Förderbescheid ist die Planung für eine Pelletsheizung enthalten. Dies soll angesichts des Fortschritts des Antrages, der kurz vor der Zusage der Förderung und des vorzeitigenMaßnahmebeginns steht, auch nicht geändert werden..

Mit dem Ingenieurbüro Rothenwührer soll darüber gesprochen werden, ob es angesichts der geschilderten Situation sinnvoll ist, die Ausschreibung für die Heizungsanlage noch zurückzuhalten.

Bis zu einer der nächsten Gemeinderatssitzung sollte eine Expertise zur Alternative eines Fernwärmenetzes im Bereich der Schule eingeholt werden.

116.2 Gesamtplanung; aktueller Sachstand, weiteres Vorgehen - I, B, E

Geschäftsstellenleiter Pfeffer informierte über den aktuellen Kostenstand des Umbaus inklusive der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen. Die Gesamtkosten belaufen sich laut aktueller Kostenschätzung des Ingenieurbüros Gutthann HIW auf 1.840.381,54 €. Der Förderbescheid liegt derzeit noch nicht vor.

Im Rahmen der Nutzungsänderung werden auch 25 neue Hortplätze geschaffen. Für diese Hortplätze gibt es eine Sonderförderung von 6.000,- € pro neugeschaffenen Hortplatz, was in der Summe zusätzliche 150.000,- € an Fördermitteln ergibt. Die Gesamtförderung müsste nach dieser groben Schätzung ca. 800.000,- € betragen. Die Gemeinde muss daher mit einem Eigenanteil von ca. 1,0 Mio € rechnen.

Eine genauere Aussage dazu kann aber erst nach Vorliegen des Förderbescheides erfolgen, der in den kommenden Wochen erwartet wird.

Zur Kenntnis genommen

117. Jahresrechnung 2022

117.1 Prüfung der Jahresrechnung - I

Die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 07.11.2023 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang von den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Stallwang vorgenommen.

Als zugezogene Sachverständige waren Kämmerer Christian Freundorfer und Kassenleiterin Julia Kerscher anwesend.

An Prüfungsunterlagen lagen die Jahresrechnung, das Sachbuch und das Zeitbuch vor; sämtliche elektronische Belege wurden – stichprobenartig - geprüft. Haushaltüberschreitungen (über- und außerplanmäßige Ausgaben) sind im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt festzustellen (siehe Anlage).

Die Haushaltsüberschreitungen sind durch Minderausgaben bei anderen Ausgabehaushaltsstellen und Mehreinnahmen bei Einnahmehaushaltsstellen gedeckt. Die örtliche Rechnungsprüfung gab zu keinen wesentlichen Feststellungen Anlass.

117.2 Feststellung des Rechnungsergebnisses - I, B, E

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 vom 09.11.2022 wurde durch GSL Pfeffer bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben. Die im Haushaltsjahr 2022 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatssitzungen erfolgt ist, hiermit nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für das Jahr 2022 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.114.957,67 Euro, der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.082.261,88 Euro, sodass sich ein Gesamthaushalt von 5.197.219,55 Euro ergibt.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden keine Kredite aufgenommen.

Der Stand der Schulden wurde um 234.213,18 Euro verringert, so dass zum Stand 31.12.2022 ein Schuldenstand von 980.379,35 Euro bestand.

Der Jahresrechnung liegt ein Rechenschaftsbericht bei.

Die Mitglieder des Gemeinderats Stallwang stellen das Rechnungsergebnis 2022 wie angegeben fest.

117.3 Entlastung zur Jahresrechnung - I, B, E

Zur Jahresrechnung der Gemeinde Stallwang für das Haushaltsjahr 2022 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit den nachstehenden Abschlussergebnissen Entlastung erteilt.

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.114.957,67 Euro, der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.082.261,88 Euro, sodass sich ein Gesamthaushalt von 5.197.219,55 Euro ergibt.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden keine Kredite aufgenommen.

Der Stand der Schulden wurde um 234.213,18 Euro verringert, so dass zum Stand 31.12.2022 ein Schuldenstand von 980.379,35 Euro bestand.

Der Jahresrechnung liegt ein Rechenschaftsbericht bei.

Der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Stallwang wird einstimmig die Entlastung erteilt.

118. Haushalt 2023; Stellungnahme des Landratsamtes Straubing-Bogen - I

Bürgermeister Dietl informierte die Gemeinderatsmitglieder über die Würdigung der Haushaltssatzung 2023 durch das Landratsamt Straubing-Bogen:

Im Hinblick auf das Haushaltsjahr 2024 muss die Gemeinde Einsparungen treffen. Bürgermeister Dietl sprach folgende Einsparmöglichkeiten explizit an:

- Es sollen im nächsten Jahr keine größere Straßenausbesserungsarbeiten vorgenommen werden.
- Der Bürgerbus wird noch einmal TÜV gemacht, um eine Investition in ein Ersatzfahrzeug um 2 weitere Jahre verschieben zu können.
- Der geplante Anbau an das Feuerwehrhaus in Landorf soll verschoben werden, da die Gemeinde bei der derzeitigen Finanzlage keine Unterstützung dafür leisten kann.
- Die Beschaffungen für die Kindertagesstätte, die Kinderkrippe und für die Grundschule Stallwang müssen klar budgetiert werden. Die Haushaltsansätze müssen zwingend eingehalten werden.
- Die Wassergebühren werden derzeit durch das Ingenieurbüro Pecher & Partner neu kalkuliert. Ein Beschluss über die **notwendige Erhöhung** der Wassergebühren wird in der nächsten Gemeinderatssitzung gefasst.

Bürgermeister Dietl forderte seine Gemeinderatsmitglieder auf, sich Gedanken über weitere Einsparpotentiale zu machen. Im Jahr 2024 muss aber vor allen auch auf das Thema „Haushaltsdisziplin“ ein erhöhtes Augenmerk geworfen werden. Die geplanten Haushaltsansätze müssen exakter eingehalten werden. Eine Überschreitung der Ansätze darf nur noch in absoluten Notlagen und bei zwingendem Bedarf erfolgen.

Die Bekanntgabe der Haushaltssatzung und die vorgeschlagenen Einsparungen werden dem Landratsamt Straubing-Bogen mitgeteilt.

Zur Kenntnis genommen

119. Gemeindliche Bauleitplanung; Änderung des Landschaft- und Flächennutzungsplanes mittels Deckblatt Nr. 07 zum bestehenden Bebauungsplan WA Beckerfeld, Aufstellungsbeschluss - I, B, E

Bürgermeister Max Dietl informiert den Gemeinderat über die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes mittels Deckblatt Nr. 07.

Hier wurde bereits am 27.10.2022 die Aufstellung des Deckblatts Nr. 06 zum bestehenden Bebauungsplan „WA Beckerfeld“ nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB beschlossen.

Da nun ein beschleunigtes Verfahren nach § 13 b BauGB nicht mehr angewandt werden darf ist nun in das Regelverfahren umzustellen. Somit ist eine Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes erforderlich.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes mittels Deckblatt Nr. 07. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gefasst.

120. Genehmigung der letzten Niederschrift; öffentlicher Teil

Der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 26.10.2023 wird vollinhaltlich zugestimmt.

121. Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

121.1 Breitbandförderung

Geschäftsstelleleiter Pfeffer gab bekannt, dass aufgrund der Finanziellen Lage des Bundes die Breitbandförderungen für alle, welche noch keinen Förderbescheid erhalten haben schlecht aussieht. Glücklicherweise liegt der Gemeinde Stallwang bereits ein Förderbescheid vor.

121.2 Lehrpfad

Bürgermeister Dietl teile dem Gemeinderat das Konzept von Herrn Hierl für einen Lehrpfad aus. Gerne darf Herr Hierl dies auch in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen persönlich vorstellen.

121.3 Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung der Gemeinde Stallwang für das Jahr 2023 findet am 30.11.2023 um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.

121.4 Geburtstagsurkunden

Es wurde angeregt das veraltete Design der Urkunden für Geburtstage zu überarbeiten.

mazda
AUMER u. NEUMAIER OHG
Abschleppdienst und Tankstelle
Telefon 0 99 64/2 35

 **Sparkasse**
Niederbayern-Mitte

Reinhard Ruhland 
Bau- und Möbelschreinerei
94375 STALLWANG · Telefon 0 99 64/14 44

 **Malermeisterbetrieb Junker**
Matthäus Junker
Malermeister
Schimmel Gutachter
Gebäude Energieberater
www.malermeister-junker.de
0175/5576902
Lilientalweg 2, Stallwang

Bestattungen Steinbeißer
94375 Stallwang Kirchberg 7
Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532
www.bestattungen-steinbeisser.de

Bei uns wird gelebt und gelacht - gefördert und aktiviert



Unter diesem Motto besteht die Tagespflege Michelsneukirchen seit über 13 Jahren

Wir bieten von Montag – Freitag von 8.00 Uhr – 16.30 Uhr:

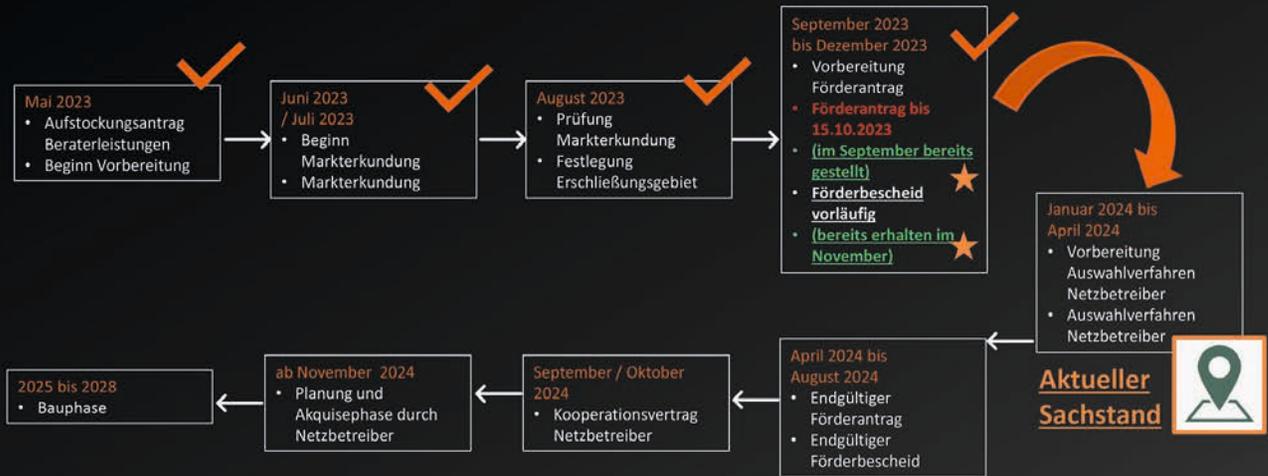
- Fahrdienst: Abholung zu Hause und Heim bringen abends.
- gemeinsames Frühstück
- Mittagessen mit 3 Gängen täglich frisch gekocht vor Ort
- Mittagsruhe in bequemen Ruhesesseln
- Beschäftigungsangebote am Vor- & Nachmittag, wie z.B. Gedächtnistraining, seniorengerechte Gymnastik, Basteln, Singen
- Nachmittags Kaffee und Kuchen / Torte
- durchgehende Unterstützung durch examiniertes Fachpersonal,
- Ausführen ärztlicher Verordnungen wie Medikamentengabe, Blutzuckermessung, Insulingabe

Es ist uns wichtig, dass sich unsere Tagespflegegäste bei uns wohl fühlen.

Die Lebensqualität der Gäste wird ferner mit einem sinnvollen Tagesablauf, individuellen Aktivitäten und ebenso netten Plauderstunden unter Gleichgesinnten gefördert. Die Kosten für die Tagespflege übernimmt die Pflegekasse zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld bzw. ihrem Pflegedienst je nach Pflegegrad. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich bei uns melden. Gerne vereinbaren wir einen unverbindlichen Probetag mit Ihnen.


Wir freuen uns auf Sie:
Ihr Seniorengarten-Team in Michelsneukirchen
Schindelfeldstr. 8, 93185 Michelsneukirchen
Tel. 09467 826
www.diepflegeprofis.koepfelle.de

Breitbandausbau der Gemeinde Stallwang Ablauf Bundesförderprogramm Gigabit RL 2.0



Hr. Golomb + HPE
VG Stallwang

Fördersituation Stallwang Voraussichtlicher Eigenanteil der Gemeinde

	Stallwang
Voraussichtliche Gesamtkosten (=Wirtschaftlichkeitslücke)	3.450.000 €
vs. Förderung Bund (50%)	1.725.000 €
vs. Förderung Kofinanzierung Bayern	1.461.114 € (42,4%)
vs. Gesamtförderung	3.186.114 € (92,4%)
vs. Eigenanteil der Gemeinde	263.886 €
vs. Eigenanteil pro Adresse (Kostenfrei für Bürger)	495 €

Alle Preise und Kosten beziehen sich auf Annahmen bzw. Schätzungen zum jetzigen Zeitpunkt und können nicht als endgültig angesehen werden

Hr. Golomb + HPE
VG Stallwang

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG



Architekten – Ingenieure GmbH

Mühlenweg 8
94347 Ascha
T 09961 94210
F 09961 942129
ascha@mks-ai.de
www.mks-ai.de

HOLMER
... FÜR DEINE (T)RÄUME

BODENBELÄGE UND GARDINEN

Chamer Straße 8a
94375 Stallwang
T: 09954 / 610 830
hollmer-raumausstattung.de



Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630



Spenglerei
Heizung
Sanitär

Es kommen schwierigere Zeiten Bürgerversammlung abgehalten – Großes Lob für Bauhof

Mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr legte Bürgermeister Max Dietl Rechenschaft über die Arbeit der Gemeinde ab. Mit Bildern untermalt konnten die knapp 50 Zuhörer den Ausführungen des Gemeindeoberhaupts folgen. Die Einwohnerzahl sei mit 1443 gleich geblieben. Es folgten statistische Zahlen von Schule und Kita. Im Kindergarten habe man eine gute Fachkraftquote und eine hohe Betreuungsqualität. Das Mittagessen für beide Einrichtungen werde aus Rattiszell bezogen. Im November seien insgesamt 1055 Essen geliefert worden. Durch die Verlagerung von Kindergartengruppen ins Schulgebäude seien umfangreiche Umbaumaßnahmen nötig geworden. Die Vorschriften, die zu erfüllen sind, seien enorm. „Aber bei den Kindern dürfen wir nicht sparen“, so die Devise. Größtes Lob erhielt der Bauhof von Max Dietl. Man sei fachlich sehr gut aufgestellt, so dass ein Großteil der Arbeiten selber getätigt werden könne und man nicht immer auf Firmen zurückgreifen müsse. Als Beispiele brachte er den Unterhalt von Spielplätzen und Wanderwegen, kleinere Asphaltierungsarbeiten oder Gräben- und Bankettmaßnahmen. Es folgten Informationen zu den Wasserversorgungs- und Kläranlagen. Hier solle die Kläranlage Landorf in Zukunft aufgelassen und zur Anlage Stallwang geleitet werden. Die Sanierung in Wetzelsberg sei abgeschlossen, in Schönstein stünde dies in den nächsten Jahren an.

Bei der Verwaltung könne die verwaiste Stelle bei der Leitung des Standesamtes ab Januar wieder besetzt werden, so dass diese Probleme der Vergangenheit angehören und man nicht mehr auf die Unterstützung aus Mitterfels angewiesen sein müsse. Der Bürgermeister lobte die Zusammenarbeit mit der dortigen Verwaltung. Die örtlichen Vereine werden nach Möglichkeit unterstützt. So habe die Feuerwehr Schönstein ein neues TSF-Fahrzeug erhalten, die Feuerwehr Landorf wurde für den Kauf von Anzügen bezuschusst. Beim diesjährigen Vereinsjubiläum des TSV habe der Bauhof unterstützend mitgewirkt und durch Verschönerungsmaßnahmen im Dorf für ein positives Bild gesorgt. Momentan seien keine freien Bauplätze für Einfamilienhäuser verfügbar, lediglich im Gewerbegebiet sei ein Grundstück frei. Man bemühe sich, ein kleines Baugebiet erschließen zu können, was aber aus verschiedenen Gründen nicht einfach ist.

Geschäftsstellenleiter Franz Pfeffer legte informatorische Zahlen der Gemeinde vor. Die Schulden konnten weiter abgebaut werden. Die Pro-Kopf-Verschuldung liege jetzt bei 549 Euro, was einen erheblichen Rückgang gegenüber 2020 bedeute. „Man darf dies aber nicht zu positiv sehen, denn die Zeiten werden schwieriger werden“, betonte er. Allein die Personalkosten seien erheblich gestiegen. Die Versammlung verlief sehr harmonisch, es waren nur vereinzelt Fragen zu beantworten.

Andrea Völkl



Seidl Florian
Irlmühl 1 94375 Stallwang
Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573
E-Mail: info@zp-seidl.de



G
m
b
H

BUSUNTERNEHMEN

Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,
wir planen Ihre Reise.



Tel: 09482 90940-18 Mail: reisen@piendl-woerth.de

Naturböden

Georg Pielmeier
94375 Stallwang
Kirchberg 28

- Parkettböden
- Korkböden
- Linoleum
- Parkettschleif-Service

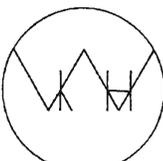
Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

Käser's Backstub'n

Stallwang · Tel. 09964/264

Mo - Fr 5.30 - 14.00 Uhr Sa 6.00 - 13.00 Uhr

- Laufend frische Brezen
- Bauernbrote aus eigenem Natursauer
- Für Ernährungsbewusste:
Vollkornbrote aus alten Getreidesorten
- Sandwich, lecker belegt, Pizzastücke für den Hunger zwischendurch



Karl-Heinz Wittmann
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steintechniker und Restaurator i.H.
Dammersdorf 2 · 94353 Haibach
Tel. 09964 1490 · Fax 09964 601559

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!

Hirschberger Ring 31 a, Straubing
Telefon: 09421/997630

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:
Montag - Freitag von 9 - 18 Uhr
Samstag von 9 - 14 Uhr




Bäcker oder Bäckerhelfer (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit oder 520,-- € Basis
für sofortigen oder späteren Eintritt
gesucht

**Bäckerei Käser Stallwang, Tel.
09964/264**

Aktuelles von den Vereinen

Adventglühen begeisterte

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr lud der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Stallwang am ersten Advent heuer wieder zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Man wollte damit auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. Zu Beginn der Dämmerung fanden sich sehr viele beim Carport der Familie Schlecht ein, der sich wegen seiner Lage und Größe hervorragend für das „Adventglühen“ eignet und ein wunderbares Ambiente bietet. Der helle Lichter- und Kerzenschein und der Schnee sorgten für eine romantische Stimmung. Mitglieder des OGV sorgten mit kulinarischen Spezialitäten für das leibliche Wohl. Die Plätze an den Feuerschalen und Stehtischen waren bei den Erwachsenen heiß begehrt. Die Kinder tollten währenddessen auf den aufgetürmten Schneehaufen herum. Mit dem „Adventglühen“ möchte der OGV die Dorfgemeinschaft fördern und für alle Generationen ein paar schöne Stunden bieten. Das Treffen mit Freunden und Bekannten soll dabei im Vordergrund stehen. Nach drei Stunden war der Zauber dann zu Ende. Sehr große Unterstützung fand der OGV bei der Familie Schlecht und dem Team Schedlbauer, die bei der Vorbereitung und der Durchführung tatkräftig mitwirkten. **Text und Foto: Andrea Völkl**



Jahreshauptversammlung beim SV Landorf

Der Vorsitzende bedankte sich bei der Vorstandschaft für ihre Unterstützung und für ihren Einsatz bei der Pflege des Tennisplatzes und der Stockbahnen und der dazugehörigen Außenanlagen. Besonders würdigte er die Leistung der Kassier und Schriftführerin Sabine Stahl die ein großes Organisationstalent ist und auch diesmal eine Brotzeit für die zahlreich erschienen Mitglieder vorbereitet hat. Der Kassenbericht viel zur Zufriedenheit der Mitglieder aus, die beiden Kassenprüfer bestätigten die hervorragende Arbeit der Kassiererin. 2. Bürgermeister Florian Fuchs zeigte sich sehr erfreut das so viele Mitglieder im Sportheim bei der Jahreshauptversammlung anwesend sind und so auch ein starker Zusammenhalt erkennbar ist, ehr würdigte die ehrenamtliche Arbeit des Vereins und seiner Mitglieder. Der Wahlausschuss mit dem Vorsitzenden Florian Fuchs und den Gemeinderäten Bianca Vielreicher und Martin Aumer führten die gut vorbereiteten Wahlen durch.

1. Vorsitzender Max Dietl.

2. Vorsitzender Peter Wenisch.

Kassier und Schriftführerin Sabine Stahl

Ausschussmitglieder: Johann Prommersberger, Jürgen Stahl, Lukas Haimerl, Franz Malterer, Christian Stahl

Kassenprüfer Alexandra und Christian Schmeidl

Der Vorsitzende und die Ausschussmitglieder wiesen noch darauf hin das für 2024 eine Sanierung des Sportheimes geplant ist ebenso sollte wieder eine Vereinsmeisterschaft und Dorfmeisterschaft abgehalten werden. Bei einer guten Brotzeit und guter Unterhaltung fand die Jahreshauptversammlung ihren Ausklang.

Taizè Gebet in Stallwang

Am 30. November hatten sich zahlreiche Besucher zum gemeinsamen Taizè Gebet in der Pfarrkirche in Stallwang eingefunden. Das Innere der Kirche war durch eine Vielzahl von Kerzen in ein stimmungsvolles Licht getaucht und mit Ikonen zusätzlich geschmückt; so war eine einladende, meditative Atmosphäre entstanden. Auf Initiative von Fridolin Wenninger wurde nach Original Vorlagen ein Taizè Gebet mit biblischen Texten, gemeinsamen Liedern und Gebeten durchgeführt. Zusammen mit dem Organisationsteam hatte er den Abend vorbereitet und die Kirche geschmückt. Die Fürbitten wurden von verschiedenen Teilnehmern vorgelesen. Für einen gelungenen musikalischen Rahmen sorgten Organist Daniel Kaiser und der Stallwanger Kirchenchor. Vielen Besuchern bescherte das Taizè Gebet eine kleine Auszeit in hektischen Tagen, ein wenig Ruhe und Besinnung und eine Einstimmung auf die bevorstehende staade Zeit: den Advent. Pfarrer Akkala freute sich über die zahlreichen Teilnehmer und bedankte sich herzlich bei allen, die das Taizè Gebet organisiert und vorbereitet hatten.

Text: Ingrid Zollner



Der Stallwanger Christbaum

Auch heuer steht wieder ein prächtiger Christbaum auf dem Stallwanger Dorfplatz, der in der gesamten Advents- und Weihnachtszeit leuchtet und uns auf die kommenden Festtage einstimmen wird. An dieser Stelle ein großer Dank an den gemeindlichen Bauhof Stallwang und den Förderverein „Zukunft Stallwang, die jedes Jahr den Christbaum gemeinsam aufstellen. Besonders bedanken wir uns bei der Familie Sochor die den Baum gespendet hat und Hans Stegbauer der uns seine Teleskoplader zur Verfügung gestellt hat.

Text: Gemeinde Stallwang



Foto: Ursula Thiel-Schmidt

3 Männer am Baum. Seit Jahren sorgen Sepp Weinzierl, Gerd Pirsch und Fritz Schildbach (von links) vom „Förderverein Zukunft Stallwang“ für festlichen Weihnachtsbaum-Glanz auf dem Stallwanger Dorfplatz. In diesem Jahr wurde eine gut acht Meter hohe Douglasie mit rund 120 Lichtern bestückt. **Text: Thomas Schmidt**

Defibrillator an Feuerwehr gespendet

Dank Familie Hertle Region herzsicherer gemacht

Vor ziemlich genau einem Jahr feierte die FFW Wetzelsberg ihr Helferfest als Dank für alle, die an der Renovierung und Fertigstellung des neuen Feuerwehrhauses beteiligt waren. Eingeladen wurde selbstverständlich auch das Ehepaar Hertle aus Eckersdorf, die zur Vollendung einen nicht unerheblichen Betrag gespendet hatten. Die Kameradschaft und der Zusammenhalt innerhalb des Vereines beeindruckten die Freunde unseres 3. Vorstandes Haller Martin sehr. So boten sie ihm an, falls die Feuerwehr noch etwas benötige, wären sie zu einer weiteren Spende bereit. So reifte in ihm die Idee, etwas für die Dorfgemeinschaft zu tun. In Gesprächen mit den örtlichen Vereinsvertretern schlug er die Anschaffung eines Defibrillators vor und konnte damit alle begeistern. Denn ein solcher kann Leben retten. Durch gezielte Stromstöße können Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern, Vorhofflimmern und -flattern oder ähnliche akute Beschwerden beendet werden. Die Benutzung braucht keiner zu fürchten, denn nach Entnahme des Gerätes aus der Abdeckung führt dieses deutlich und schrittweise durch die Handhabung. Wichtig sei immer, die Ruhe zu bewahren. Sollte beim Patienten kein Kammer- oder Vorhofflimmern vorliegen, wird auch kein Stromstoß abgesetzt, so Haller. Man kann also nichts falsch machen. Ein solches Gerät ist nun für Notfälle der breiten Öffentlichkeit zugänglich. Es hängt sichtbar im Kreuzungsbereich am Wetzelsberger Feuerwehrhaus und ist barrierefrei erreichbar. Zudem ist er wetterbeständig, da er über ein gekühltes beziehungsweise beheiztes Gehäuse verfügt und wurde von der Familie Hertle für die Feuerwehr und die Region gespendet. Dafür bedankten sich jetzt die Vereinsvorstände und der örtliche Bürgermeister bei den Eheleuten. Für diesen gespendeten Defibrillator übernehmen die fünf örtlichen Vereine die jährlichen Unterhaltskosten wie Wartung, Internetanschluss usw. zunächst für jeweils ein Jahr, so dass der Betrieb für die nächsten fünf Jahre gesichert ist. Auch eine Einweisungsschulung wurde bereits abgehalten, weitere sollen noch organisiert werden. Somit wurde ein großer Beitrag geleistet und die örtliche Region ein gutes Stück herzsicherer gemacht.



Kälte knott
www.kaelte-knott.de

Kühl- und Klimaanlage
Getränke- und Schanktechnik
Fahrzeugkühlung
Beratung-Planung
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230

einfach mal bei uns vorbei schauen!

-Geschenkartikel
-viele aus Glas u. Porzellan
-Schulbedarf und Spielwaren
-Werkzeug für den Garten,
die Landwirtschaft und den Handwerker

Haus und Garten
Firma **Josef Aumer**
Inhaber Martin Leiderer

Telefon (09964) 610010 | Dorfplatz 13 | 94375 Stallwang

Die Talente für Frieden einsetzen

Stallwang/Wetzelsberg (hv). In den Pfarrkirchen St. Vitus Wetzelsberg und St. Michael Stallwang wurden die Gottesdienste zum Volkstrauertag gefeiert. Musikalisch gestaltet wurden sie von der Blaskapelle Stallwang unter Leitung von Matthias Klimmer. Pfarrer William Akkala bezog sich in der Predigt auf das Evangelium, das von den Talenten, die jeder erhalten habe, handelte. „Wenn wir die Talente, die Gott uns geschenkt hat, sinnvoll einsetzen, dann helfen wir, Kriege zu verhindern“. Trotz strömenden Regens versammelten sich die Vereine und Pfarrangehörigen der Pfarreien Wetzelsberg und Stallwang am jeweiligen Kriegerdenkmal. Vorstand Alfred Rothhammer von der KSK Wetzelsberg-Schönstein erinnerte an die beiden Weltkriege und blickte auf die momentanen Bilder, die Menschen voller Verzweiflung zeigen, wenn Raketen in Wohngebäude einschlagen und Krankenhäuser, Kindergärten und Schulen zerstören. Der Krieg in der Ukraine oder in Israel lasse Ängste aufkommen, dass diese Kriege weiter eskalieren könnten und Deutschland irgendwann am Kriegsgeschehen beteiligt sein würde. Von der KSK und der Gemeinde wurde eine Schale am Denkmal niedergestellt. Auch Martin Aumer von der KSK Stallwang-Landorf sprach von großer Besorgnis über das aktuelle Geschehen. „Terrorismus kennt kein Völkerrecht, er macht die Regeln selbst und handelt nach eigenen Gesetzen“, beschrieb er die Lage im Nahen Osten. Sein Wunsch wäre, dass unverbrauchte und ehrliche Politiker eine für beide Seiten akzeptable Lösung ausarbeiten und verwirklichen könnten und nicht auf ihren eigenen Vorteil und Nutzen schauen. Zusammen mit Bürgermeister Max Dietl legte Aumer einen Kranz nieder. Nach den Gebeten für Frieden spielte die Blaskapelle noch den „Guten Kameraden“ und die Bayern-Hymne.

Fotos und Text: Andrea Völkl



In Stallwang versammelte man sich trotz strömenden Regens am Kriegerdenkmal.



Totengedenken am Kriegerdenkmal in Wetzelsberg.

Straubinger Tagblatt 1914

Stallwang, 13. Juli. (Der Krieger- und Veteranenverein) feierte gestern sein 31. Jahresfest. Mit Tagreveille und Böllerschüssen wurde früh 4 Uhr der Festtag eingeleitet. Um halb 9 Uhr war Kirchenzug, nach dem Gottesdienste wurde der im Kriege Gefallenen im stillen Gebete gedacht, die Musikkapelle Grimm-Radmoos spielte einen Trauermarsch; hierauf bewegte sich der Zug unter klingendem Spiele in die Gastwirtschaft zur Post. Nachmittag war gesellige Unterhaltung, zu der sich auch zu unserer größten Freude der Herr Bezirksobmann Wolf von Mitterfels einfand; er begrüßte die zahlreich anwesenden Mitglieder des Vereins auf das freundlichste und gab einige Episoden aus dem siebziger Kriege, ganz besonders aber aus dem Befreiungskriege zu Anfang des vorigen Jahrhunderts zum Besten; Wolf berührte auch das Vereinswesen und ermahnte zu treuem Zusammenhalten. Zum Schlusse brachte er ein dreifaches Hoch auf unsern allgeliebten Landesvater Se. Majestät König Ludwig III. aus, in welches die Versammlung freudig einstimmte; die Musikkapelle spielte die Königshymne. Der vom schönsten Wetter begünstigte Tag war für alle ein Freudentag und nahm einen sehr schönen Verlauf.

Markus Salzmann (Salzis Bavarian Snowdogs) Beim Hundewagenrennen Erfolgreich



Meine Hunde Anouk und Shadow und ich starten dieses Jahr mit unseren ersten Hundewagenrennen. Zu Beginn der Saison waren wir in Bayreuth im Trainingslager.

Vom 03.11.2023 bis 05.11.2023 traten wir dann bei unserem ersten Internationalen Schlittenhundewagenrennen in Oberndorf / Geslau an. Dort erreichten wir den zweiten Platz, was für uns echt eine Überraschung war, da wir ja erst seit 2 Wochen trainierten.

Eine Woche später ging es für uns vom 10.11.2023 bis 12.11.2023 zur Weltmeisterschaft der Schlittenhunde des Weltverbandes FISTC (Federation Internationale Sportive de Traineau a Chiens) in Abergamy nahe von Karlsbad (Tschechien). Es trafen sich die besten Teams dieses faszinierenden Sports, um sich in verschiedenen Kategorien zu messen. Es gelang uns, nach



nur paar Wochen Training den 5. Platz zu belegen.

In dieser Saison, die ungefähr bis März gehen wird, stehen noch ein paar Rennen und viel Training an, um nächstes Jahr an der EM in Ungarn wieder an den Start zu gehen.

Dort hoffen wir natürlich auf eine bessere Platzierung für uns. Aber wir trainieren nicht nur für Rennen, sondern wollen auch im nächsten Jahr in den warmen Monaten ehrenamtlich Kinder mit Beeinträchtigung unterstützen.

Text und Foto Markus Salzmann

Pizzeria SALENTO
Straubinger Str. 14, 94375 Stallwang
 ☎ 09964 61 15 75
DI 17-22 Uhr
MI-So 11-14 & 17-22 Uhr
Montag Ruhetag

GET FIT STROEDER
GESUNDHEIT · THERAPIE · MEDIZINISCHE FITNESS
Praxis Konzell
 Kirchplatz 4
 09963 / 94 39 850
 www.getfit-stroeder.de

PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
KINDEROSTEOPATHIE
WELLNESSMASSAGEN
MEDIZINISCHE FITNESS

Getränke Reitmeier
 Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang
 Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086

Adelholzener
Klett Bräu

unsere Öffnungszeiten:
 Dienstag: 16:30-18:30 Uhr
 Freitag: 15:00-18:00 Uhr
 Samstag: 09:00-12:00 Uhr

Karmeliten Brauerei
LABERTALER
Heiß- und Hüberräucher

INDIVIDUELLE GARTENBEWÄSSERUNG
Beratung, Unterstützung & Planung
Montageservice möglich

Jetzt planen und die nächsten Sommer im Grünen genießen!

STEMAX-Wassertechnik, Rohthamer Str. 1, 94377 Steinach, +49 9428 9494755

Alexander Wohlfarth
RAUMAUSSTATTUNG

BODENBELÄGE **TÜREN**
GARAGENBESCHICHTUNG

Straubinger Straße 30 A
 94375 Stallwang
 www.raumausstattung-wohlfarth.de

Festnetz: +49 9964 / 611 9411
 Mobil: +49 171 / 789 0061
 kontakt@raumausstattung-wohlfarth.de

Wintergärten · Terrassenüberdachungen · WAREMA Sonnenschutz

Wintergarten GRÜBER Metallbau

Wintergarten Gruber GmbH & Co. KG
 Straubinger Str. 41-43 | 94347 Ascha
 Tel.: 09961 700 180

www.wintergarten-gruber.de

Die Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung Niederbayern bietet Beratung für:

- Gehörlose
- Hör-Seh-Behinderte oder Taubblinde
- Schwerhörige
- Menschen mit elektronischen Hörhilfen (z.B. Cochlea Implantat, Hörgeräten)
- Menschen mit Tinnitus
- Menschen mit Hörsturz
- Spätertaubte
- Angehörige und Interessierte aus dem Umfeld (Beruf, Freizeit etc.) und der Familie
- Interessierte aus allen gesellschaftlichen Bereichen

Wir bieten kostenlose und verschwiegene Beratung zu den Themen:

- Auskünfte rund um die Hörbehinderung
- Gelingende Kommunikation und Kommunikationsstrategien
- Technische Hilfsmittel und Zubehör
- Arbeit und Berufsleben sowie Schule und Ausbildung
- Sozialrechtliche Themen und Fragen
- Umgang mit Belastungssituationen (z.B. bei finanziellen, emotionalen oder beruflichen Schwierigkeiten)
- Individuelle Unterstützungsmöglichkeiten (für Betroffene, ihre Angehörige, das Umfeld)

Sprechzeiten für die Gehörlosen-Beratung:

- **Jeden Dienstag von 09:00 – 12:00 und von 14:00 - 17:00 Uhr offene Sprechstunde in Straubing**, Gammelsdorfer Straße 23, Anmeldung erwünscht
- **Keine Sprechstunde**: 02.01. / 13.02. / 27.02 / 02.04. / 07.05. / 14.05. / 11.06.2024
- **Außensprechtage in Landshut, Pfarrkirchen, Passau, Plattling und Regen:**
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen!

Stefanie Kurzendorfer

Sozialpädagogin (B. A.)

Leiterin der Informations- und Servicestelle für
Menschen mit Hörbehinderung Niederbayern und
Oberpfalz

**Informations- und Servicestelle
für Menschen mit
Hörbehinderung im
Regierungsbezirk Niederbayern**

E-Mail: iss-ndb@blwg.de

Telefon: 09421-42870

Fax: 09421-42797

www.blwg.de

GREENKEEPER

Wir suchen dich!



Jetzt kommst du ins Spiel!

Werde Teil unseres tollen Teams und melde dich jetzt

Tel.: 0176/84929981 Mail: info@tsv-stallwang.de

BUNTES ARBEITSUMFELD GESUCHT?

Gehe mit uns den nächsten Schritt!

Bewerbe
dich
jetzt...

...als Schreiner/
Monteur oder Alubauer/
Metallbauer (mwd)
mit oder ohne
Ausbildung

GRUBER

...oder
als Azubi
zum Metallbauer oder
techn. Produkt-
designer (mwd)

Alle Jobs auch als Ausbildungsplatz!

Einfach bewerben unter: www.wintergarten-gruber.de

Oder per WhatsApp: +49 170 489 416 9

GRUBER

